




# Allgemeine Betriebserlaubnis

Unbedingt im Fahrzeug mitführen!

Nachdruck und jegliche Art der Vervielfältigung dieser ABE, auch auszugsweise, sind untersagt. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.  
Diese ABE ist in den Kfz-Papieren mitzuführen und bei Fahrzeugkontrollen auf Verlangen vorzuzeigen. Ein Eintrag in die Fahrzeugpapiere ist nicht erforderlich.

 Automobilbau GmbH & Co. KG D-73630 Remshalden • Tel.: 07151/971-300 • Fax.: 07151/971-305
--





# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

## Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

**Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)**

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)  
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

**Heckschürzenaufsatz**

issued by:

**Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)**

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type  
of the following approval object

**rear spoiler extension**

Genehmigungsnummer: **31853\*00**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:  
Holder of the approval:  
**Irmischer Automobilbau GmbH & Co. KG**  
**DE-73630 Remshalden**
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:  
If applicable, name and address of representative:  
**Entfällt**  
**Not applicable**
3. Typbezeichnung:  
Type:  
**007 18 01 452**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **31853\*00**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:  
Identification markings:  
**Hersteller oder Herstellerzeichen**  
**Manufacturer or registered manufacturer's trademark**
- Typ**  
**Type**
- Genehmigungszeichen**  
**Approval identification**
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:  
Position of the identification markings:  
**Siehe Punkt 1.5 des Prüfberichtes**  
**See point 1.5 of the test report**
6. Zuständiger Technischer Dienst:  
Responsible Technical Service:  
**TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH**  
**AT-1230 Wien**
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:  
Date of test report issued by the Technical Service:  
**17.01.2023**
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:  
Number of test report issued by that Technical Service:  
**23-TAAS-0005/MS**
9. Verwendungsbereich:  
Range of application:  
**Das Genehmigungsobjekt „Heckschürzenaufsatz“ darf nur zur Verwendung gemäß:**  
***The use of the approval object „rear spoiler extension“ is restricted to the application listed:***
- Punkt 3. des Prüfberichtes**  
**Point 3. of the test report**
- unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.**  
***The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.***



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **31853\*00**

Approval number:

10. Bemerkungen:

Remarks:

**Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.  
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.**

**Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.**

**The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.**

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

**Nicht notwendig**

**Not required**

12. Die Genehmigung wird **erteilt**

Approval is **granted**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):

Reason(s) for the extension (if applicable):

**Entfällt**

**Not applicable**

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**

Place:

15. Datum: **01.02.2023**

Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**

Signature:

Nino Pommerencke





# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

## Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **31853\*00**  
Approval No.

Ausgabedatum: **01.02.2023**  
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: --  
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:  
Test report(s) No.:  
**23-TAAS-0005/MS**

Datum:  
Date  
**17.01.2023**

Beschreibungsbogen Nr.:  
Information document No.:  
**Entfällt**  
**Not applicable**

Datum:  
Date

Liste der Änderungen:  
List of modifications:  
**Entfällt**  
**Not applicable**

Datum:  
Date

## Gutachten

### Nr. 23-TAAS-0005/MSC zur Erteilung der ABE 31853

**0 Prüfgrundlage** : VdTÜV-Merkblatt 744 „Prüfung von äußeren Fahrzeugteilen an Kraftfahrzeugen der Klasse M1 und N1“ (Ausgabe 07.2012)

#### 1 Angaben zum Anbauteil

**1.1 Antragsteller** : Irmischer Automobilbau  
GmbH & Co. KG  
Günther-Irmischer-Straße 14-22  
73630 Remshalden  
Deutschland

**1.2 Hersteller** : Irmischer Automobilbau  
GmbH & Co. KG  
Günther-Irmischer-Straße 14-22  
73630 Remshalden  
Deutschland

**1.3 Art** : Heckschürzenaufsatz

**1.4 Typ** : 007 18 01 452

**wahlweise Ausrüstungen** : --

**1.5 Kennzeichnung** : irmischer  
Typ: 007 18 01 452  
KBA: 31853  
Werkstoff: >PU<

Ort der Kennzeichnung : auf den Heckschürzenaufsatz, siehe auch Zeichnung, Anlage 3

Art der Kennzeichnung : eingeprägt



- |              |  |  |
|--------------|--|--|
| <b>1.5.1</b> | <b>Hauptabmessungen<br/>Heckschürzenaufsatz [mm]</b> | siehe auch Anlage 3<br>: 232,7 x 265,9 x 167,0 |
| <b>1.5.2</b> | <b>Masse [kg]</b>                                    | : 1,35   |
| <b>1.5.3</b> | <b>Werkstoff</b>                                     | : PU   |

## 2 Durchgeführte Prüfungen

### 2.1 Prüfmuster

Das geprüfte Muster stimmt mit der Zeichnung Heckschürzenaufsatz, Typ 007 18 01 452 vom 13.05.2022 (siehe Anlage 3) überein. Es erfüllt die im Merkblatt unter 4.2. erhobenen Forderungen. Die Muster erfüllen hinsichtlich der äußeren Gestaltung die ECE-R26 und die Splittersicherheit in Anlehnung an DIN 52306 und 52307.

### 2.2 Fahrverhalten, Auftrieb

Mit den verbauten Anbauteilen sind keine negativen Auswirkungen auf das Fahrverhalten feststellbar.

### 2.4 Luftwiderstand, Höchstgeschwindigkeit

Keine Änderung im Vergleich zum Serienstand.

### 2.5 Bremsanlage, thermische Belastung

Keine Änderung im Vergleich zum Serienstand.

### 2.6 Anbau

Der Anbau der Anbauteile ist dauerhaft und sicher, wenn entsprechend der als Anlage 4 beiliegenden Anbauanweisung verfahren wird und der zugelassene Kleber Elch P1 oder Betalink K verwendet wird.  
Die im Merkblatt unter Punkt 4.2.1 genannten Bedingungen werden erfüllt.  
Die Gefahr oder Schwere von Verletzungen wird durch den Anbau nicht vergrößert.  
Einfluss auf vorgeschriebene lichttechnische Einrichtungen: keiner  
Einfluss auf die Abschleppeinrichtung: keiner  
Bei Ausrüstung des Fahrzeugs mit den Anbauteilen bleibt eine ausreichende Bodenfreiheit erhalten.  
Die Fahrzeugabmessungen werden durch den Anbau wie folgt geändert:

- Keine Änderungen

Eine Lackierung der Karosseriebauteile ist zulässig.

### 2.7 Fußgängerschutz

entfällt

## 3. Verwendungsbereich

Die beschriebenen Anbauteile einschließlich aller Ausführungen und wahlweisen Ausrüstungen des Herstellers Irmischer Automobilbau GmbH sind zum Anbau an den in Anlage 1 genannten Kraftfahrzeugtypen unter Berücksichtigung der dort genannten Auflagen geeignet.

## 4 Prüfergebnis

Die Anbauteile wurden nach dem VdTÜV-Merkblatt 744 „Prüfung von äußeren Fahrzeugteilen an Kraftfahrzeugen der Klassen M1 und N1“ (Ausgabe 07.2012) geprüft. Sie entsprechen den Forderungen dieses Merkblattes und den Bestimmungen der StVZO.

Die Abnahme des Anbaus durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer wird nicht für erforderlich gehalten.  
Gegen die Erteilung einer ABE bestehen keine technischen Bedenken.

## 5 Anlagen

- Anlage 1: Aufstellung zum Verwendungsbereich
- Anlage 2: Fotoblatt
- Anlage 3: Bauteilzeichnungen
- Anlage 4: Anbauanweisung

## 6 Schlussbestätigung

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.  
Dieses Gutachten umfasst die Seiten 1 bis 3 und die unter 5 aufgeführten Anlagen und ist nur als Einheit gültig.

Filderstadt, 17.01.2023

**TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH**

Benannt von der Benennungsstelle  
des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland



Der Unterschriftsberechtigte

Rainer Scharfy



Der Prüfer

Marcus Schulz



**Verwendungsbereich**

Die Anbauteile sind geeignet zum Anbau an den nachfolgend aufgeführten Fahrzeugtypen:

Fahrzeughersteller	Opel	
Handelsbezeichnung	ASTRA L	
Fahrzeugtyp / EG-BE-Nr.	F	e2*2007/46*0628*...
zul Höchstgeschwindigkeit [km/h]	225	
Auflagen und Hinweise	keine	

§22 31853\*00

**Fotoblatt**  
**007 18 01 452**



Heckschürzenaufsatz 007 18 01 452



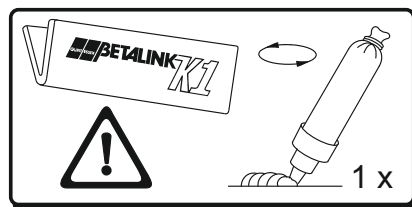
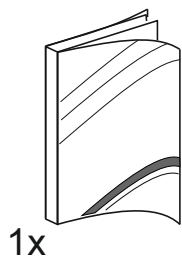
# Anbauanleitung

Nachdruck und jegliche Art der Vervielfältigung dieser Anbauanleitung, auch auszugsweise, sind untersagt. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.

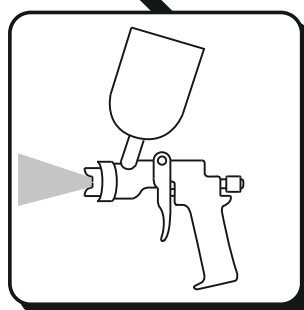
**irmischer** Automobilbau GmbH & Co. KG  
D-73630 Remshalden Tel.: 07151/971-300 Fax.: 07151/971-305



007 18 01 452



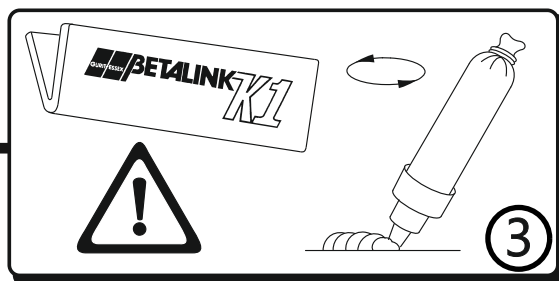
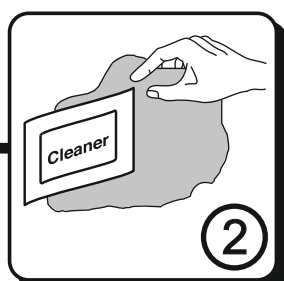
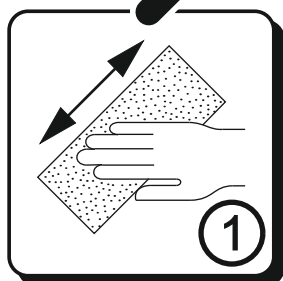
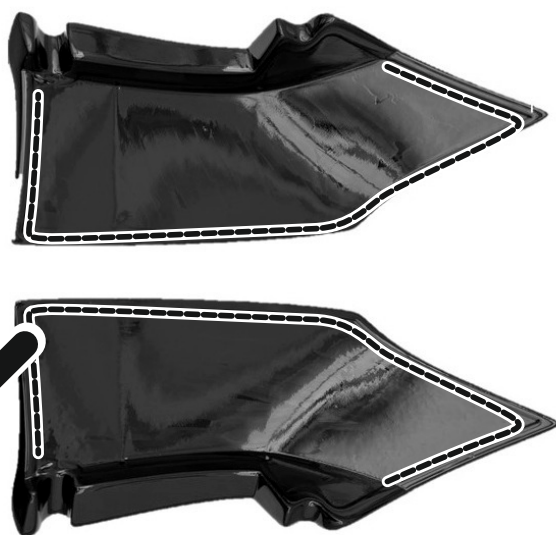
1



2



3

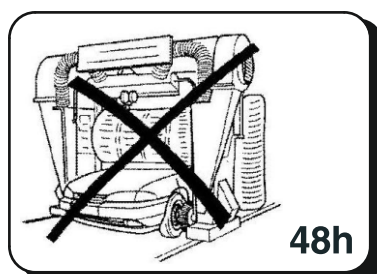




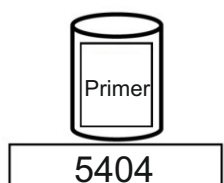
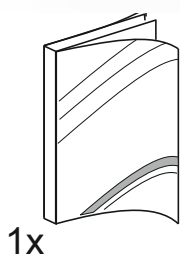
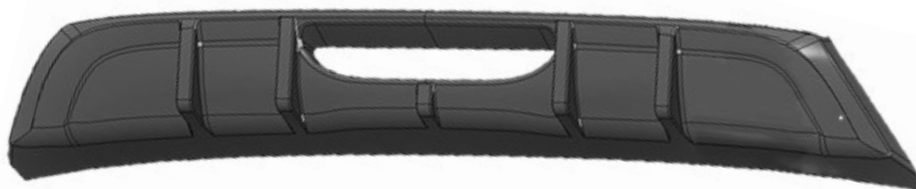
4



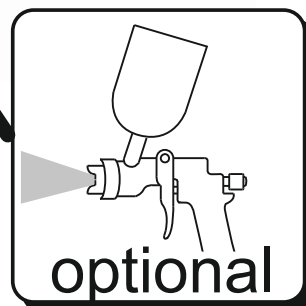
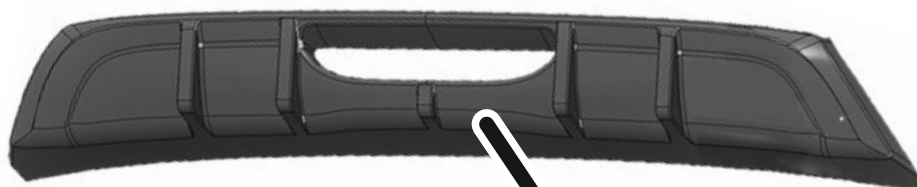
5



007 18 01 453



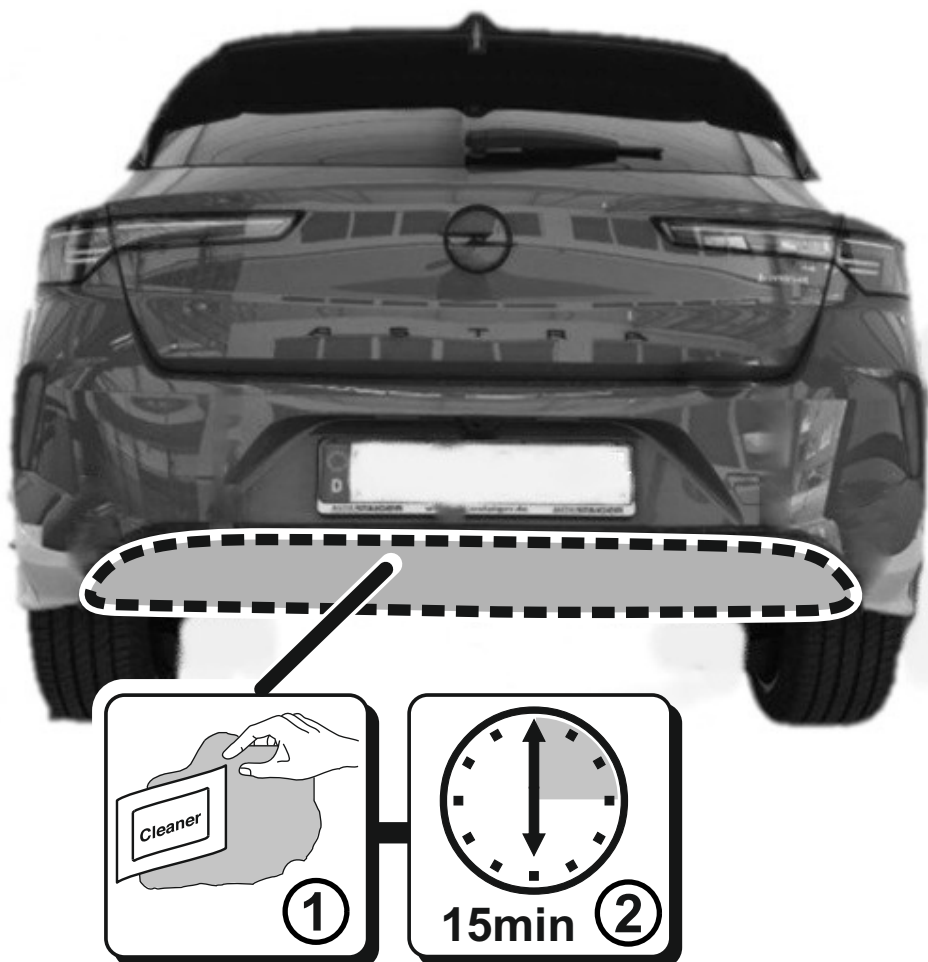
6



7

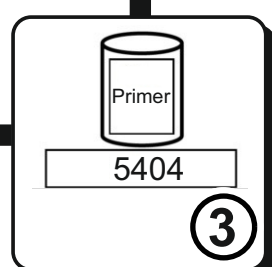
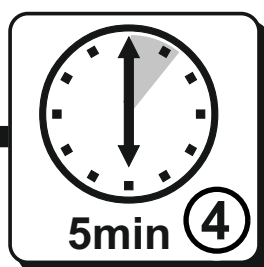
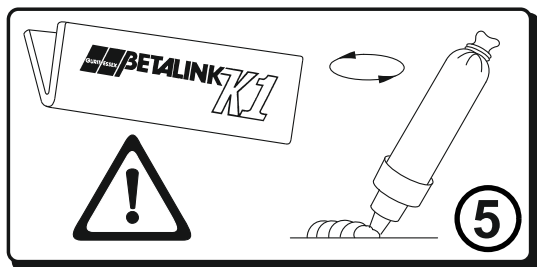
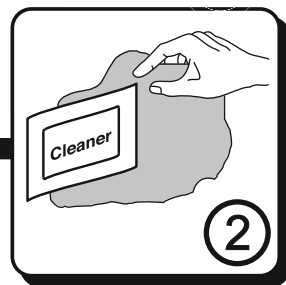
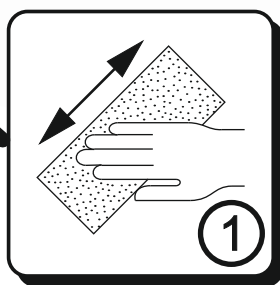
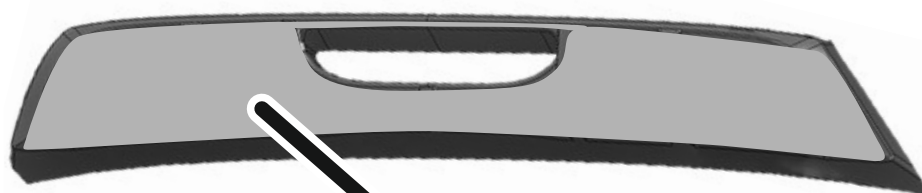


8

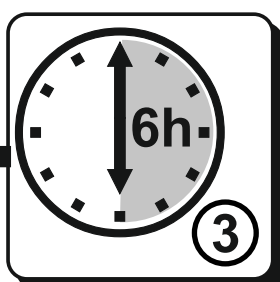
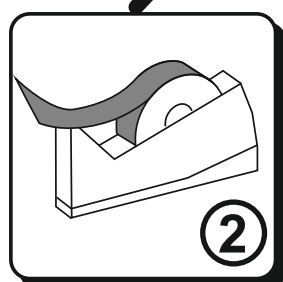
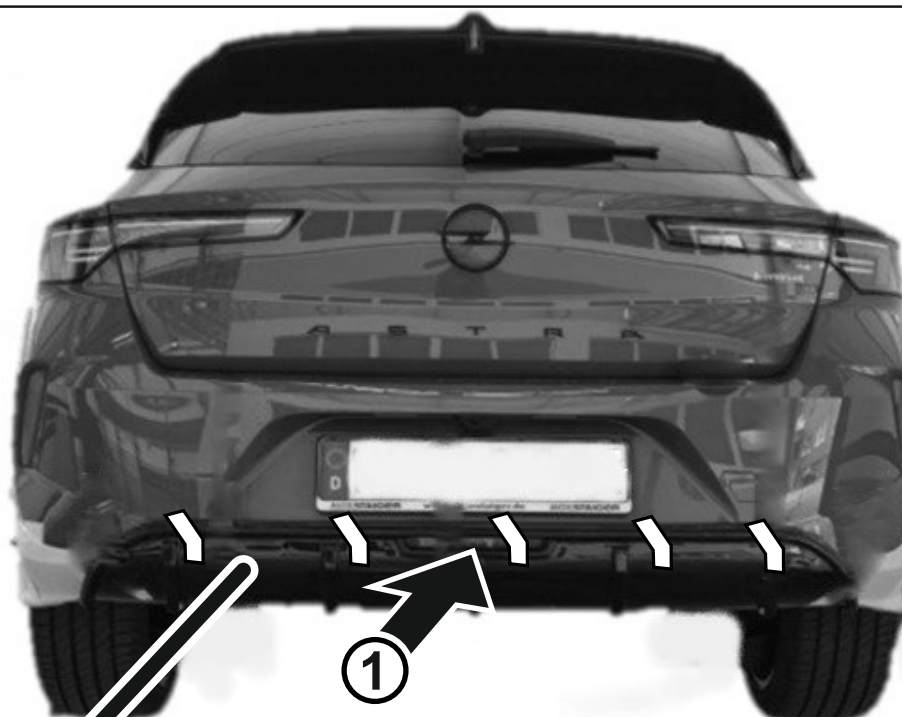




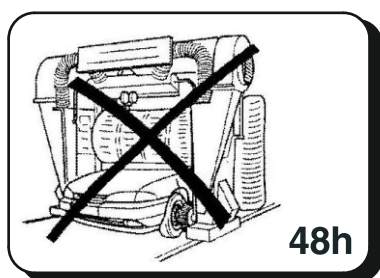
9





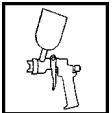



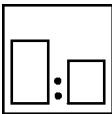
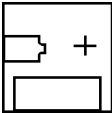
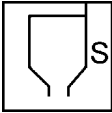



10



11



- 1.1)  Schleifen (trocken)  
 Rub down (dry)  
 Poncer (à sec)  
 Smerigliatura (secca)  
 Pulir en seco
- 1.2)  Spachteln  
 Smooth over with fine stopper (Pore filler)  
 Enduire de mastic  
 Stucco  
 Emplastecer
- 1.3)  Schleifen (trocken)  
 Rub down (dry)  
 Poncer (à sec)  
 Smerigliatura (secca)  
 Pulir en seco
- 1.4)  Reinigen  
 Clean  
 Nettoyer  
 Pulizia  
 Limpiar
- 2.1)  Grundieren  
 Prime  
 Apprêter  
 Imprimar  
 Dare il colore di fondo
- 2.2)  ca. 60-90 min. bei max. 40°C  
 Approx. 60-90 min at max. 40 C  
 Environ 60-90 minutes à 40°C maximum  
 Circa 60-90 min a max. 40°C  
 Aprox. 60-90 min. a un máximo de 40°C
- 2.3)  Schleifen (naß)  
 Rub down (wet)  
 Poncer (mouillé)  
 Smerigliatura (bagnato)  
 Pulir en mojado, lijar con agua
- 2.4)  Reinigen  
 Clean  
 Nettoyer  
 Pulizia  
 Limpiar
- 3.1)  Mischungsverhältnis Decklack : Weichmacher (3:1)  
 Mixture topcoat : plasticiser (3:1)  
 Mélange verni : assouplisseur (3:1)  
 Rapporto di miscelazione Vernice : Ammorbidente (3:1)  
 Porcentaje de mezcla de laca cubriente : Plastificantes (3:1)
- 3.2)  Decklack + Weichmacher : Härter : Verdünnung (100:50:30)  
 Topcoat + plasticiser : hardener : dilution (100:50:30)  
 Verni + assouplisseur : durcisseur : diluant (100:50:30)  
 Vernice + Ammorbidente : Catalizzatore : diluente (100:50:30)  
 Laca cubriente + plastificantes : endurecedor : disolvente (100:50:30)
- 3.3)  Verarbeitungsviskosität: 16-18 sek./ DIN 4mm/23°C  
 Spraying viscosity: 16-18 sec. / DIN 4mm/23 C  
 Viscosité d'application: 16-18 sek./ DIN 4mm/23°C  
 Viscosità di spruzzatura: 16-18 sec. / DIN 4mm/23 C  
 Elaboración de la mezcla-viscosidad: 16-18 segundos / DIN 4mm./23°C
- 3.4)  ca. 60-90 min. bei max. 40°C  
 Approx. 60-90 min at max. 40 C  
 Environ 60-90 minutes à 40°C maximum  
 Circa 60-90 min a max. 40°C  
 Aproximadamente 60-90 minutos a un máximo de 40°C  
 Stand